



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3882 07001

Öffentliche Sozialleistungen

K VII 1 - j/07

Fachauskünfte: (0711) 641-29 63

22.07.2008

## Wohngeld und Wohngeldempfänger in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2007 – Allgemeines Wohngeld –

### Vorbemerkungen

Zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens wird nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) auf Antrag Wohngeld als Zuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum gewährt. Wohngeld wird in Form von Mietzuschuss (für Mieter) oder in Form von Lastenzuschuss (für Wohnungseigentum) gewährt. Die Höhe des Wohngeldanspruchs hängt insbesondere ab von der Haushaltsgröße, dem Gesamteinkommen und der Höhe der zu berücksichtigenden Miete bzw. Belastung (Höchstbeträge) in Abhängigkeit von der Mietenstufe des Wohnortes. Zur Berechnung des Wohngeldes werden sog. Wohngeldtabellen zugrunde gelegt werden.

Gemäß § 35 WoGG ist über die Anträge und Entscheidungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die persönlichen und sachlichen Verhältnisse der Wohngeldempfänger eine Bundesstatistik durchzuführen. Die Wohngeldstatistik bildet die Grundlage für die Beurteilung der sozialen und finanziellen Auswirkungen des Wohngeldgesetzes sowie der Informationsbereitstellung für die Fortentwicklung des Wohngeldrechts.

Die Statistik ist jährlich zum 31. Dezember einschließlich der bis zum 31. März des Folgejahres erfolgten rückwirkenden Bewilligungen durchzuführen (§ 35 Abs. 4 WoGG). Ausgewählte Merkmale werden vierteljährlich erhoben. Rechtsgrundlage für die Wohngeldgewährung ist das Wohngeldgesetz vom 14. Dezember 1970 in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 2029 (2792)), geändert durch Artikel 20 Abs. 7 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2904) das zum 21. Dezember 2007 in Kraft getreten ist. Weitere wichtige Änderungen wurden durch Art. 25 des vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 29. Dezember 2003 festgelegt, die ab 1. Januar 2005 gültig sind.

Zusätzlich gibt es jeweils aktuelle Wohngeldverordnungen und Wohngeldverwaltungsvorschriften des Landes.

Durch die gesetzliche Neuregelung sind ab den 1. Januar 2005 bestimmte Empfängerkreise nicht mehr wohngeldberechtigt. So werden die Wohnkosten der Empfänger von Hartz IV-Leistungen bereits bei der Berechnung der jeweiligen Leistung berücksichtigt. Auch der Besondere Mietzuschuss als Form von Wohngeld, das bisher an Sozialhilfeempfänger ging, entfällt.

Neu ist auch die Unterscheidung zwischen sog. „reinen“ Wohngeldhaushalten (alle Familienmitglieder werden bei der Berechnung des Wohngelds berücksichtigt) und sog. Mischhaushalten im wohngeldrechtlichen Sinne (ein Teil der Familienmitglieder wird bei der Berechnung des Wohngelds berücksichtigt und ein Teil ist aufgrund der o.a. Transferleistungen vom Wohngeld ausgeschlossen).

Diese Veröffentlichung enthält ausschließlich Daten zu reinen Wohngeldhaushalten, da die Anzahl der wohngeldrechtlichen Mischhaushalte landesweit gering ist (ca. 2000).

**Aus den genannten Gründen ist das Wohngeld ab 2005 mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar.**

**Zeichenerklärung:** X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll;  
– = Nichts vorhanden;  
. = Zahlenwert unbekannt.

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

# Erläuterungen zur Statistik der Allgemeinen Wohngeldfälle

## **Anspruch auf Wohngeld**

Auf Wohngeld besteht für einen im Gesetz fest umrissenen Personenkreis unter bestimmten Voraussetzungen ein Rechtsanspruch. Der Wohngeldanspruch kann entweder als Mietzuschuss oder als Lastenzuschuss geltend gemacht werden.

## **Ausstattung**

Die Höchstbeträge für die zuschussfähige Miete oder Belastung richten sich u.a. nach der Ausstattung der Wohnung. Für Wohnraum, der bis 1965 bezugsfertig geworden ist, wurde hierbei nach folgenden Merkmalen unterschieden: Mit Sammelheizung und mit Bad oder Duschaum; sonstiger Wohnraum. Für ab 1966 bezugsfertig gewordenen Wohnraum wird nicht mehr nach Ausstattung unterschieden.

## **Belastung**

Siehe unter „Miete/Belastung.“

## **Besitzverhältnis**

Nach dem Besitzverhältnis wird die Art des Wohngeldes bestimmt. Wohngeld können die Mieter als Mietzuschuss, die Eigentümer als Lastenzuschuss erhalten. Siehe auch unter „Mietzuschuss, Lastenzuschuss.“

## **Bewilligungsstellen**

Die Bewilligungsstellen sind für die Durchführung des Wohngeldgesetzes verantwortlich. In Baden-Württemberg wird Wohngeld von den Wohngeldstellen der Stadt- und Landkreise sowie der Großen Kreisstädte gewährt.

## **Bewilligungszeitraum**

Das Wohngeld wird in der Regel für 12 Monate bewilligt. Der Bewilligungszeitraum beginnt – wenn die Voraussetzungen für die Bewilligung des Wohngeldes nicht erst später eintreten und keine rückwirkende Bewilligung vorliegt – am Ersten des Monats, in dem der Antrag gestellt worden ist.

## **Bezugsfertigkeit**

Die Höchstbeträge für die zuschussfähige Miete oder Belastung hängen unter anderem auch von der Bezugsfertigkeit der Wohnung (des Wohnraums) ab. Je älter eine Wohnung ist, desto niedriger sind die zuschussfähigen Höchstbeträge.

## **Gesamteinkommen**

Das ab 2001 anzurechnende Gesamteinkommen setzt sich zusammen aus der Summe der Jahreseinkommen aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder abzüglich bestimmter Abzugsbeträge und Freibeträge. Das Kindergeld bleibt dabei außer Betracht.

## **Familienmitglieder (kein Mischhaushalt)**

Familienmitglieder im Sinne des § 4 WoGG sind der Antragberechtigte und seine folgenden Angehörigen:

- der Ehegatte, die Ehegattin
- Verwandte in gerader Linie sowie Verwandte zweiten und dritten Grades in der Seitenlinie,
- Verschwägerte in gerader Linie sowie Verschwägerte zweiten und dritten Grades in der Seitenlinie,
- Pflegekinder unabhängig von deren Alter und Pflegeeltern.

Familienmitglieder rechnen zum Haushalt des Antragberechtigten, wenn sie mit ihnen eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft führen, das heißt wenn sie Wohnraum gemeinsam bewohnen und sich ganz oder teilweise gemeinsam mit dem täglichen Lebensbedarf versorgen. Familienmitglieder rechnen auch dann zum Haushalt, wenn sie vorübergehend abwesend sind. Nicht zum Haushalt rechnen Personen, die zwar im Haushalt des Antragberechtigten leben, jedoch nicht Angehörige im obigen Sinn sind.

## **Höchstbeträge für die zuschussfähige Miete oder Belastung**

Wohngeld wird nicht für unangemessen hohe Wohnkosten gewährt. Die Miete/Belastung ist nur bis zu bestimmten Höchstbeträgen (§ 8 WoGG) zuschussfähig. Diese Höchstbeträge richten sich nach den vier Faktoren: Zahl der Familienmitglieder, örtliches Mietenniveau, Bezugsfertigkeit der Wohnung (Kategorien: bis einschl. 1965, 1966 bis 1991, ab 1992) und Ausstattung der Wohnung (in der Kategorie bis einschl. 1965; in den anderen Kategorien wird nicht mehr nach der Ausstattung unterschieden).

## **Gesamteinkommen**

Gesamteinkommen ist die Summe der Jahreseinkommen der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder abzüglich der Frei- und Abzugsbeträge nach § 13. Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des Gesamteinkommens.

## **Lastenzuschuss**

Lastenzuschussberechtigt, ist für den eigengenutzten Wohnraum der Eigentümer eines eigenen Hauses, der Eigentümer einer Eigentumswohnung und der Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts.

Die Höhe des Lastenzuschusses richtet sich nach der Höhe der zuschussfähigen Belastung, der Höhe des Familieneinkommens und der Zahl der zum Haushalt des Antragberechtigten rechnenden Familienmitglieder. Für die bei der Gewährung des Lastenzuschusses berücksichtigungsfähige Belastung bestehen Höchstgrenzen, die sich nach der Zahl der Familienmitglieder, der Mietenstufe der jeweiligen Gemeinde sowie der Ausstattung und dem Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit des Wohnraums richten.

## Miete/Belastung

Miete ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum aufgrund von Mietverträgen o.Ä. Nutzungsverhältnissen einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen. Belastung entsteht aus dem Kapitaldienst und aus der Bewirtschaftung des Wohnraumes. Die Belastung wird in einer Wohngeld-Lastberechnung ermittelt.

## Mietenstufe

Die Höchstbeträge für die zuschussfähige Miete oder Belastung hängen auch von der Mietenstufe einer Gemeinde ab. Im Wohngeldgesetz sind sechs Mietenstufen festgelegt. Die Zugehörigkeit einer Gemeinde zu einer Mietenstufe richtet sich nach dem örtlichen Mietenniveau. Dieses errechnet sich aus der durchschnittlichen prozentualen Abweichung der örtlichen Mieten in den Gemeinden vom Durchschnitt der Mieten vergleichbaren Wohnraums im gesamten Bundesgebiet; berücksichtigt werden hierbei nur die Quadratmetermieten von wohngeldbeziehenden Hauptmietern.

Die 2001 bzw. 2002 gültigen regionalen Mietenniveaus der Gemeinden wurden aufgrund der Daten der Wohngeldstatistik zum 31. Dezember 1998 bzw. 1999 (einschl. der rückwirkenden Bewilligungen aus dem 1. Quartal des jeweiligen Folgejahres) festgestellt, und zwar für die Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohner, sowie kreisweise zusammengefasst für die übrigen Gemeinden. Den einzelnen Mietenstufen entsprechen folgende Mietenniveaus:

Mietenstufe	Mietenniveau in %
I	unter – 15
II	– 15 bis unter – 5
III	– 5 bis unter 5
IV	5 bis unter 15
V	15 bis unter 25
VI	25 und mehr

Die für die einzelnen Gemeinden maßgeblichen Mietenstufen sind in der Wohngeldverordnung festgelegt.

Je höher das Mietenniveau bzw. die Mietenstufe einer Gemeinde ist, desto höher liegen die Beträge, bis zu denen die Miete oder Belastung bezuschusst wird.

## Mietzuschuss

Für einen Mietzuschuss antragsberechtigt ist

- der Mieter von Wohnraum,
- der Nutzungsberechtigte von Wohnraum bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnis,
- derjenige, der Wohnraum im eigenen Hause bewohnt und nicht lastenzuschussberechtigt ist, und
- der Bewohner eines Heimes im Sinne des Heimgesetzes.

## Wohnraum

Wohngeld wird nur für Wohnraum gewährt, der zum dauernden Wohnen bestimmt und geeignet ist und tatsächlich benutzt wird. Soweit einzelne Räume leer stehen oder unbenutzt sind, hat dies jedoch keinen Einfluss auf die Gewährung von Wohngeld. Für Geschäftsräume und sonstige Räume wird Wohngeld nicht gewährt.

## Öffentlich geförderte Wohnungen

Als „öffentlich gefördert“ im Sinne von § 6 II. WoBauG gelten Wohnungen, wenn sie nach der Währungsreform (20. Juni 1948) fertig gestellt worden sind und für die im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus Mittel öffentlicher Haushalte (des Bundes, der Länder oder der Gemeinden) bewilligt worden sind. Diese Mittel müssen für allgemeine Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (einschließlich Flüchtlingswohnungsbau) bereitgestellt sein.

Der Nachweis der öffentlich geförderten Wohnungen in der Wohngeldstatistik beschränkt sich jedoch nur auf Wohnungen die mit öffentlichen Darlehen zur Deckung der Baukosten (in der Regel öffentliche Baudarlehen oder Landesbaudarlehen = erster Förderungsweg) gebaut wurden.

## 1. Allgemeines Wohngeld in Baden-Württemberg seit 1965

Jahr	Wohngeld insgesamt			Mietzuschuss			Lastenzuschuss		
	Empfänger <sup>1)</sup>	Anspruch je Empfänger	gezahlte Wohngeld-beträge <sup>2)</sup>	Empfänger <sup>1)</sup>	Anspruch je Empfänger	gezahlte Wohngeld-beträge <sup>2)</sup>	Empfänger <sup>1)</sup>	Anspruch je Empfänger	gezahlte Wohngeld-beträge <sup>2)</sup>
	Anzahl	EUR	1 000 EUR	Anzahl	EUR	1 000 EUR	Anzahl	EUR	1 000 EUR
1965	41 504	25	8 639	38 229	24	7 609	32 275	42	1 030
1966	71 665	26	26 802	63 918	25	22 206	7 747	40	4 597
1967	83 124	27	27 582	74 844	25	22 639	8 280	43	4 943
1968	88 627	27	29 552	80 776	26	24 889	7 851	39	4 663
1969	88 880	26	30 666	81 625	25	26 545	7 255	39	4 121
1970	92 964	25	29 870	87 481	24	27 450	5 483	38	2 420
1971	113 218	31	.	105 468	31	.	7 750	42	.
1972	108 854	31	.	103 318	30	.	5 536	42	.
1973	114 185	30	57 850	109 097	30	55 939	5 088	39	1 910
1974	145 169	35	72 465	137 320	35	67 002	7 849	47	5 463
1975	154 645	36	81 959	147 196	36	76 073	7 449	48	5 886
1976	144 585	36	78 586	138 393	35	73 637	6 192	47	4 949
1977	133 652	35	69 508	128 703	34	65 671	4 949	44	3 836
1978	154 684	41	82 681	146 585	40	76 753	8 099	55	5 928
1979	147 432	41	86 006	140 338	41	80 323	7 094	52	5 684
1980	141 066	41	82 859	134 973	41	78 139	6 093	49	4 720
1981	160 880	53	106 609	150 534	51	96 897	10 346	81	9 711
1982	156 038	52	115 451	146 947	51	105 360	9 091	73	10 090
1983	136 824	54	113 620	129 431	53	105 265	7 393	68	8 356
1984 <sup>3)</sup>	138 209	57	102 573	130 930	56	95 971	7 279	69	6 602
1985	134 699	58	104 800	127 960	58	98 476	6 739	68	6 324
1986	178 777	71	146 979	165 625	70	135 836	13 152	79	11 143
1987	183 207	71	170 678	170 195	71	158 058	13 012	77	12 621
1988	179 336	72	168 222	166 537	72	156 095	12 799	76	12 127
1989	175 683	73	168 359	163 522	73	156 325	12 161	75	12 034
1990	183 484	75	172 494	171 451	75	161 036	12 033	79	11 458
1991	133 876	77	163 400	122 055	71	150 891	11 821	79	12 509
1992	116 572	79	108 959	106 907	68	98 471	9 665	76	10 489
1993	107 567	86	98 009	99 483	69	89 350	8 084	80	8 659
1994	105 283	93	96 750	98 026	70	88 636	7 257	83	8 115
1995	107 205	98	99 335	100 496	72	91 719	6 709	85	7 616
1996	111 109	103	105 694	104 899	76	98 481	6 210	90	7 213
1997	111 561	108	113 793	105 429	79	106 388	6 132	95	7 406
1998	108 280	111	116 906	102 377	80	109 447	5 903	97	7 459
1999	102 010	114	113 353	96 541	81	106 097	5 469	99	7 256
2000	100 707	113	104 710	95 465	76	97 743	5 242	99	6 967
2001	129 705	127	149 228	122 965	106	139 855	6 740	127	9 374
2002	131 742	131	201 987	124 677	109	191 164	7 065	129	10 823
2003	162 153	133	219 525	153 935	111	216 538	8 218	129	2 987
2004	164 390	136	243 982	156 169	114	241 732	8 221	132	2 250
2005	68 340	102	112 212	62 839	100	102 751	5 501	127	9 461
2006	61 821	98	116 093	56 728	96	107 385	5 093	125	8 708
2007	57 270	95	109 806	52 787	93	101 846	4 483	124	7 960

1) Im letzten Monat des Berichtsjahres. – 2) Kassenbuchungen der Wohngeldstellen. – 3) Ab 1984 einschließlich der rückwirkenden Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres.

**2. Hauptmieter\*) in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2007 nach durchschnittlicher monatlicher Quadratmetermiete, Bezugsfertigkeit, Ausstattung der Wohnung und Wohnfläche**

Wohnfläche von ... bis unter ... m <sup>2</sup>	Hauptmieter mit Allgemeinem Wohngeld			Davon in Wohnraum, der ... bezugsfertig geworden ist						
	insgesamt	davon in Wohnungen mit		bis 31.12.1965		1.1.1966 - 31.12.1991		1.1.1992 und später		
		Sammelheizung Bad/ Dusche	sonstiger Ausstattung	mit						
				Sammelheizung Bad/ Dusche	sonstiger Ausstattung	Sammelheizung Bad/ Dusche	sonstiger Ausstattung	Sammelheizung Bad/ Dusche	sonstiger Ausstattung	
EUR										
unter 40	8,07	8,11	7,35	7,88	7,05	8,07	8,32	8,56	9,22	
40 – 60	6,29	6,34	5,47	6,08	5,41	6,20	5,86	6,88	6,88	
60 – 80	6,02	6,05	5,35	5,88	5,30	5,89	5,66	6,54	6,54	
80 – 100	5,85	5,88	4,85	5,66	4,61	5,78	5,65	6,28	5,92	
100 – 120	5,46	5,49	4,44	5,25	4,24	5,49	4,88	5,77	5,84	
120 und mehr	4,78	4,81	3,80	4,56	3,62	4,82	4,55	5,19	4,90	
<b>Insgesamt</b>	<b>6,01</b>	<b>6,04</b>	<b>5,30</b>	<b>5,83</b>	<b>5,19</b>	<b>5,92</b>	<b>5,74</b>	<b>6,47</b>	<b>6,65</b>	

\*) Einschließlich mietähnliche Nutzungsverhältnisse.

**3. Allgemeines Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2007 nach monatlicher Wohnkostenbelastung bzw. Belastungsgrad und monatlichem Gesamteinkommen**

Monatliches Gesamteinkommen <sup>1)</sup> über ... bis einschließlich ... EUR	insgesamt	Durchschnittliche monatliche Wohnkostenbelastung der Haushalte mit Wohngeld				Die Haushalte hatten einen Belastungsgrad nach Gewährung des Wohngeldes von ... bis unter ... %			
		vor		nach		unter 15	15 – 25	25 – 30	30 oder mehr
		Gewährung des Wohngeldes							
	Anzahl	EUR		% <sup>2)3)</sup>		Anzahl			
unter 250	1 726	311	120	154,8	60,0	369	448	156	753
250 – 350	1 174	281	127	72,4	32,6	73	463	185	453
350 – 500	5 355	272	158	53,2	30,9	91	1 805	1 363	2 096
500 – 750	24 171	301	235	44,5	34,7	213	2 610	5 645	15 700
750 – 1 000	8 015	423	326	41,0	31,6	293	1 493	1 695	4 534
1 000 – 1 250	5 883	505	380	35,6	26,8	392	2 256	1 172	2 063
1 250 – 1 500	5 328	554	424	31,8	24,3	357	2 802	1 075	1 094
1 500 – 1 750	3 808	597	502	29,6	24,9	195	1 926	870	817
1 750 – 2 000	1 293	671	580	28,0	24,2	93	680	249	271
2 000 – 2 500	469	774	675	26,7	23,3	54	244	78	93
2 500 und mehr	48	980	819	24,1	20,1	13	23	7	5
<b>Insgesamt</b>	<b>57 270</b>	<b>392</b>	<b>297</b>	<b>38,7</b>	<b>29,3</b>	<b>2 143</b>	<b>14 750</b>	<b>12 498</b>	<b>27 879</b>

1) Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommen aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder.  
 – 2) Anteil der Wohnkosten am Gesamteinkommen zzgl. Kindergeld zzgl. Freibeträge (Wohnkostenbelastung nach Wohngeld = (Miete bzw. Belastung - Wohngeld)/ Gesamteinkommen zzgl. Kindergeld zzgl. Freibeträge). – 3) Bereinigt um unplausible Wohnkostenbelastung.

**4. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2007 nach Höhe des monatlichen Wohngeldes, monatlichem Wohngeldanspruch und monatlichem Gesamteinkommen**

Monatliches Gesamteinkommen <sup>1)</sup> über ... bis einschließlich ... EUR	Durchschnittliches monatliches Gesamteinkommen	Empfänger insgesamt	Davon mit monatlichem Wohngeld von ... bis unter ... EUR											Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch
			unter 25	25 – 50	50 – 75	75 – 100	100 – 125	125 – 150	150 – 200	200 – 250	250 – 300	300 oder mehr		
			Anzahl											
unter 125	39	1 057	21	36	44	56	61	125	246	268	77	123	194	
125 – 250	196	669	7	18	30	37	63	75	192	129	61	57	185	
250 – 350	308	1 174	11	36	65	108	146	242	362	100	61	43	154	
350 – 500	441	5 355	76	299	609	1 298	1 319	913	511	194	72	64	114	
500 – 750	621	24 171	3 339	7 253	6 395	3 390	1 556	778	817	331	151	161	66	
750 – 1 000	876	8 015	873	1 621	1 456	1 183	794	576	624	447	252	189	97	
1 000 – 1 500	1 244	11 211	675	1 032	1 347	1 434	1 414	1 364	2 124	1 119	443	259	127	
1 500 – 2 000	1 668	5 101	517	977	977	749	603	476	458	185	70	89	94	
2 000 und mehr	2 208	517	58	114	98	67	42	39	35	16	16	32	105	
<b>Insgesamt</b>	<b>847</b>	<b>57 270</b>	<b>5 577</b>	<b>11 386</b>	<b>11 021</b>	<b>8 322</b>	<b>5 998</b>	<b>4 588</b>	<b>5 369</b>	<b>2 789</b>	<b>1 203</b>	<b>1 017</b>	<b>95</b>	

**5. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2007 nach Höhe der monatlichen Miete bzw. Belastung und monatlichem Gesamteinkommen**

Monatliches Gesamteinkommen <sup>1)</sup> über ... bis einschließlich ... EUR	Empfänger insgesamt	Davon mit monatlichem Wohngeld von ... bis unter ... EUR											Durchschnittliche monatliche Miete/ Belastung
		unter 100	100 – 150	150 – 200	200 – 250	250 – 300	300 – 350	350 – 400	400 – 450	450 – 500	500 – 550	550 oder mehr	
		Anzahl											
unter 250	1 726	23	70	209	369	340	246	136	92	68	50	123	311
250 – 350	1 174	21	66	166	271	228	176	96	56	38	21	35	281
350 – 500	5 355	24	268	644	1 513	1 279	818	389	174	107	52	87	272
500 – 750	24 171	1	111	1 117	6 095	6 454	4 931	2 623	1 367	707	336	429	301
750 – 1 000	8 015	–	3	39	194	630	1 479	1 542	1 389	1 025	682	1 032	423
1 000 – 1 250	5 883	–	1	5	35	106	313	692	969	1 019	937	1 806	505
1 250 – 1 500	5 328	–	–	3	20	52	142	346	636	881	881	2 367	554
1 500 – 1 750	3 808	–	1	1	4	16	39	132	312	521	673	2 109	597
1 750 – 2 000	1 293	–	–	1	1	3	11	13	65	91	146	962	671
2 000 – 2 500	469	–	–	–	–	1	1	5	7	15	31	409	774
2 500 und mehr	48	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	46	980
<b>Insgesamt</b>	<b>57 270</b>	<b>69</b>	<b>520</b>	<b>2 185</b>	<b>8 502</b>	<b>9 109</b>	<b>8 156</b>	<b>5 975</b>	<b>5 067</b>	<b>4 473</b>	<b>3 809</b>	<b>9 405</b>	<b>392</b>

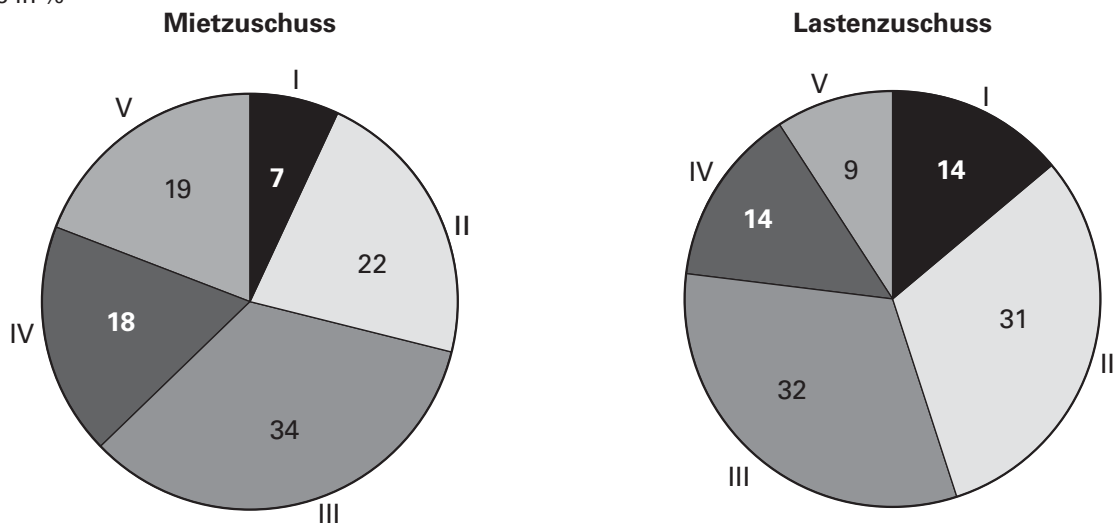
1) Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommen aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder.

**6. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2007 nach Mietenstufe der Gemeinde und Wohnfläche**

Mietenstufe — Wohnfläche	Empfänger insgesamt			Mietzuschuss			Lastenzuschuss		
	Insgesamt	davon mit	Durchschnittliche monatliche Miete/ Belastung	Empfänger	davon mit	Durchschnittliche monatliche Miete/ Belastung	Empfänger	davon mit	Durchschnittliche monatliche Miete/ Belastung
		Überschreitung der Höchstbeiträge für Miete/ Belastung			Überschreitung der Höchstbeiträge für Miete/ Belastung			Überschreitung der Höchstbeiträge für Miete/ Belastung	
	Anzahl	%	EUR je m <sup>2</sup>	Anzahl	%	EUR je m <sup>2</sup>	Anzahl	%	EUR je m <sup>2</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>57 270</b>	<b>55,89</b>	<b>6,24</b>	<b>52 787</b>	<b>55,12</b>	<b>6,41</b>	<b>4 483</b>	<b>64,93</b>	<b>5,18</b>
<b>Mietenstufe der Gemeinde</b>									
I unter - 15	4 165	52,05	5,19	3 523	49,36	5,47	642	66,82	4,45
II -15 bis unter -5	13 102	57,82	5,61	11 738	56,52	5,75	1 364	69,06	4,96
III -5 bis unter 5	19 389	57,33	6,15	17 965	56,96	6,30	1 424	62,01	5,15
IV 5 bis unter 15	9 961	56,27	6,80	9 317	55,79	6,89	644	63,20	6,09
V 15 bis unter 25	10 653	52,02	7,30	10 244	51,66	7,38	409	61,12	6,18
<b>Wohnfläche</b>									
von ... bis unter ... m <sup>2</sup>									
unter 40	14 498	13,30	10,73	14 468	13,22	10,73	30	50,00	8,29
40 – 60	13 252	64,21	6,28	13 016	64,43	6,29	236	52,12	6,05
60 – 80	13 328	70,90	6,02	12 635	71,80	6,02	693	54,55	6,07
80 – 100	9 068	72,50	5,84	8 100	73,86	5,85	968	61,05	5,77
100 – 120	3 846	76,89	5,44	2 976	80,14	5,46	870	65,75	5,40
120 und mehr	3 278	78,95	4,72	1 592	85,18	4,77	1 686	73,07	4,68

**Prozentuale Verteilung der Wohngeldempfänger nach Mietenstufe der Gemeinden am 31. Dezember 2007**

Anteile in %



**7. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2007 nach Haushaltsgröße, Anzahl der Kinder im Haushalt und durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch**

Haushalte mit ... Person(en)	Empfänger insgesamt	Davon mit ... Kindern im Haushalt <sup>1)</sup>										
		Keine	1	2	3	4	5	6	7	8	9 oder mehr	
<b>Anzahl</b>												
1	28 510	28 433	77	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	7 714	3 769	3 894	51	X	X	X	X	X	X	X	X
3	5 266	877	1 560	2 790	39	X	X	X	X	X	X	X
4	7 434	1 143	208	5 038	1 033	12	X	X	X	X	X	X
5	5 013	649	28	228	3 854	248	6	X	X	X	X	X
6	2 125	259	1	20	100	1 687	57	1	X	X	X	X
7	718	90	2	3	11	56	543	13	–	X	X	X
8	251	34	–	1	–	11	25	173	7	–	X	X
9	113	14	–	–	–	1	2	7	88	1	–	–
10 und mehr	126	9	–	–	–	–	1	1	6	48	61	61
<b>Insgesamt</b>	<b>57 270</b>	<b>35 277</b>	<b>5 770</b>	<b>8 131</b>	<b>5 037</b>	<b>2 015</b>	<b>634</b>	<b>195</b>	<b>101</b>	<b>49</b>	<b>61</b>	<b>61</b>
<b>Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in EUR</b>												
1	69	69	77	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	86	76	96	90	X	X	X	X	X	X	X	X
3	106	106	97	112	138	X	X	X	X	X	X	X
4	123	126	129	117	151	165	X	X	X	X	X	X
5	144	143	169	148	141	184	142	X	X	X	X	X
6	167	173	168	147	162	166	196	184	X	X	X	X
7	197	197	103	126	212	212	195	230	–	X	X	X
8	238	274	–	200	–	182	232	230	383	–	X	X
9	297	312	–	–	–	42	290	247	296	647	–	–
10 und mehr	383	356	–	–	–	–	278	492	452	352	405	405
<b>Insgesamt</b>	<b>95</b>	<b>75</b>	<b>97</b>	<b>116</b>	<b>144</b>	<b>169</b>	<b>196</b>	<b>232</b>	<b>313</b>	<b>358</b>	<b>405</b>	<b>405</b>
<b>Durchschnittliches Gesamteinkommen in EUR</b>												
1	564	564	528	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	757	795	721	716	X	X	X	X	X	X	X	X
3	928	933	985	896	849	X	X	X	X	X	X	X
4	1 251	1 260	1 227	1 281	1 100	1 045	X	X	X	X	X	X
5	1 409	1 418	1 348	1 415	1 426	1 129	1 474	X	X	X	X	X
6	1 547	1 524	1 256	1 616	1 577	1 557	1 290	857	X	X	X	X
7	1 631	1 658	2 093	1 856	1 599	1 575	1 636	1 375	–	X	X	X
8	1 718	1 644	–	1 792	–	1 950	1 731	1 730	1 372	–	X	X
9	1 798	1 663	–	–	–	2 990	1 640	1 901	1 814	705	–	–
10 und mehr	2 012	2 133	–	–	–	–	2 105	1 626	1 619	1 928	2 103	2 103
<b>Insgesamt</b>	<b>847</b>	<b>648</b>	<b>812</b>	<b>1 151</b>	<b>1 358</b>	<b>1 504</b>	<b>1 608</b>	<b>1 707</b>	<b>1 772</b>	<b>1 903</b>	<b>2 103</b>	<b>2 103</b>
<b>Durchschnittliche tatsächliche Miete/Belastung in EUR</b>												
1	283	283	313	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	381	369	392	441	X	X	X	X	X	X	X	X
3	469	468	458	474	523	X	X	X	X	X	X	X
4	526	536	504	523	536	509	X	X	X	X	X	X
5	577	579	592	563	576	587	640	X	X	X	X	X
6	625	630	408	612	598	625	648	316	X	X	X	X
7	659	658	619	586	614	622	664	671	–	X	X	X
8	749	772	–	675	–	707	703	745	978	–	X	X
9	756	690	–	–	–	1 117	565	796	761	953	–	–
10 und mehr	852	768	–	–	–	–	1 411	879	1 055	807	869	869
<b>Insgesamt</b>	<b>392</b>	<b>315</b>	<b>414</b>	<b>507</b>	<b>568</b>	<b>620</b>	<b>665</b>	<b>740</b>	<b>794</b>	<b>810</b>	<b>869</b>	<b>869</b>

1) Personen, für die Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz geleistet wird.



**8. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2007 nach Mietenstufen der Gemeinde, Ausstattung und Fläche der Wohnung**

Mietenstufen	Haushalte		davon in Wohnraum, der ... bezugsfertig geworden ist				Von den Haushalten nutzten eine Wohnfläche von ... bis ... m <sup>2</sup>						
	insgesamt	davon in Wohnungen mit		bis 31.12.1965 mit		ab 1.1.1966 bis zum 31.12.1991	ab 1.1.1992	unter 40	40 – 60	60 – 80	80 – 100	100 – 120	120 oder mehr
		Sammelheizung Bad/Dusche	sonstiger Ausstattung	Sammelheizung Bad/Dusche	sonstiger Ausstattung								
<b>Wohngeld insgesamt</b>													
<b>Empfänger</b>													
I	4 165	3 974	191	842	137	1 438	1 748	1 118	690	732	644	427	554
II	13 102	12 507	595	3 485	391	4 664	4 562	3 036	2 657	2 925	2 142	166	176
III	19 389	18 441	948	6 448	706	7 192	5 043	4 698	4 777	4 573	3 141	1 256	944
IV	9 961	9 394	567	3 280	427	3 672	2 582	2 396	2 509	2 565	1 582	531	378
V	10 653	9 953	700	3 813	582	4 027	2 231	3 250	2 619	2 533	1 559	466	226
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>57 270</b>	<b>54 269</b>	<b>3 001</b>	<b>17 868</b>	<b>2 243</b>	<b>20 993</b>	<b>16 166</b>	<b>14 498</b>	<b>13 252</b>	<b>13 328</b>	<b>9 068</b>	<b>3 846</b>	<b>3 278</b>
<b>Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete in EUR</b>													
I	367	373	248	358	242	332	409	231	267	344	417	500	634
II	380	385	271	359	265	361	424	239	288	371	463	538	661
III	384	389	285	374	274	367	436	249	304	406	505	588	680
IV	415	421	312	399	306	413	457	270	325	451	561	647	752
V	412	418	328	401	325	404	469	272	344	473	587	670	791
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>392</b>	<b>398</b>	<b>295</b>	<b>380</b>	<b>290</b>	<b>378</b>	<b>438</b>	<b>254</b>	<b>311</b>	<b>416</b>	<b>413</b>	<b>581</b>	<b>682</b>
<b>Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete in EUR</b>													
I	308	313	212	288	199	283	347	230	235	281	355	401	451
II	320	324	231	297	216	304	362	236	251	311	388	426	484
III	327	331	242	310	225	315	380	244	262	339	419	469	512
IV	357	362	266	335	252	356	403	264	285	386	468	507	558
V	360	366	272	337	263	358	427	262	300	405	501	550	580
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>335</b>	<b>340</b>	<b>249</b>	<b>317</b>	<b>237</b>	<b>326</b>	<b>382</b>	<b>249</b>	<b>270</b>	<b>352</b>	<b>430</b>	<b>463</b>	<b>502</b>
<b>Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge für Miete</b>													
I	2 168	2 088	80	519	67	712	870	35	423	516	438	315	441
II	7 576	7 312	267	2 249	229	2 691	2 407	206	1 716	2 159	1 629	929	937
III	11 115	10 639	476	4 292	409	3 878	2 536	620	3 209	3 323	2 278	964	721
IV	5 605	5 295	310	2 131	279	2 018	1 177	369	1 581	1 771	1 173	411	300
V	5 542	5 147	395	2 360	366	1 943	873	698	1 580	1 681	1 056	338	189
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>32 006</b>	<b>30 481</b>	<b>1 525</b>	<b>11 551</b>	<b>1 350</b>	<b>11 242</b>	<b>7 863</b>	<b>1 928</b>	<b>8 509</b>	<b>9 450</b>	<b>6 574</b>	<b>2 957</b>	<b>2 588</b>
<b>Durchschnittliches Wohngeld in EUR</b>													
I	90	91	65	86	59	82	101	65	67	81	97	117	150
II	89	91	67	85	64	85	100	64	66	86	108	125	147
III	91	92	71	87	66	86	106	69	68	91	121	134	154
IV	100	102	77	97	73	98	112	77	77	107	128	146	175
V	108	110	81	102	78	106	129	86	85	116	148	172	194
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>95</b>	<b>97</b>	<b>73</b>	<b>92</b>	<b>70</b>	<b>91</b>	<b>108</b>	<b>73</b>	<b>73</b>	<b>97</b>	<b>122</b>	<b>136</b>	<b>156</b>
<b>Durchschnittliche Wohnfläche in m<sup>2</sup></b>													
I	71	71	66	81	75	65	70	21	50	69	88	107	150
II	68	68	55	72	65	65	67	23	50	69	88	107	145
III	62	63	53	66	55	59	64	24	50	69	88	107	143
IV	61	62	50	64	54	61	59	24	49	69	88	106	140
V	56	57	47	57	49	56	58	25	49	69	88	106	138
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>63</b>	<b>63</b>	<b>52</b>	<b>65</b>	<b>56</b>	<b>61</b>	<b>64</b>	<b>24</b>	<b>49</b>	<b>69</b>	<b>88</b>	<b>107</b>	<b>144</b>

**9. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach Wohngeldanspruch und gezahlten Wohngeldbeträgen**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Wohngeldempfänger <sup>1)</sup>				Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch je Empfänger			Gezahlte Wohngeldbeträge <sup>2)</sup>			
	Insgesamt		davon mit		Insgesamt	davon mit		Insgesamt		davon mit	
			Miet-	Lasten-		Miet-	Lasten-			Miet-	Lasten-
	Anzahl	je 1 000 Einwohner <sup>3)</sup>	Anzahl		EUR			1 000 EUR	je Einwohner <sup>3)</sup>	1 000 EUR	
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 198	5	3 116	82	103	102	128	6 064	10	5 877	187
Landkreise											
Böblingen	1 395	4	1 262	133	109	106	131	2 983	8	2 775	208
Esslingen	2 058	4	1 904	154	103	101	121	4 237	8	3 966	271
Göppingen	1 254	5	1 121	133	94	91	119	1 965	8	1 750	215
Ludwigsburg	2 101	4	1 916	185	105	103	123	3 489	7	3 165	325
Rems-Murr-Kreis	1 591	4	1 473	118	99	96	142	3 216	8	2 985	231
Region Stuttgart	11 597	4	10 792	805	103	101	127	21 955	8	20 518	1 437
Stadtkreis Heilbronn	908	7	847	61	94	92	110	2 023	17	1 908	115
Landkreise											
Heilbronn	1 638	5	1 427	211	101	98	122	3 448	10	3 085	363
Hohenlohekreis	668	6	605	63	90	86	124	1 362	12	1 246	116
Schwäbisch Hall	1 315	7	1 128	187	95	89	130	2 631	14	2 289	342
Main-Tauber-Kreis	821	6	713	108	87	83	117	1 153	8	987	166
Region Heilbronn-Franken	5 350	6	4 720	630	95	91	123	10 618	12	9 515	1 102
Landkreise											
Heidenheim	591	4	517	74	93	90	116	719	5	613	106
Ostalbkreis	1 733	5	1 542	191	94	90	126	3 574	11	3 235	339
Region Ostwürttemberg	2 324	5	2 059	265	94	90	123	4 294	9	3 848	446
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>19 271</b>	<b>5</b>	<b>17 571</b>	<b>1 700</b>	<b>99</b>	<b>97</b>	<b>124</b>	<b>36 866</b>	<b>9</b>	<b>33 881</b>	<b>2 985</b>
Stadtkreise											
Baden-Baden	360	7	336	24	89	88	106	1 028	19	998	30
Karlsruhe	1 779	6	1 728	51	83	83	92	2 909	10	2 843	66
Landkreise											
Karlsruhe	1 610	4	1 463	147	95	92	130	2 850	7	2 597	253
Rastatt	1 067	5	1 003	64	85	83	109	1 996	9	1 896	100
Region Mittlerer Oberrhein	4 816	5	4 530	286	88	86	117	8 783	9	8 333	450
Stadtkreise											
Heidelberg	1 421	10	1 387	34	111	110	153	3 073	21	3 009	64
Mannheim	2 976	10	2 896	80	97	96	128	5 788	19	5 624	164
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	863	6	785	78	76	73	110	2 085	14	1 972	113
Rhein-Neckar-Kreis	2 259	4	2 125	134	90	88	124	5 149	10	4 905	245
Region Rhein-Neckar <sup>4)</sup>	7 519	7	7 193	326	95	94	125	16 096	14	15 510	586
Stadtkreis Pforzheim	1 114	9	1 046	68	87	84	126	1 516	13	1 381	135
Landkreise											
Calw	822	5	737	85	90	86	129	1 249	8	1 107	142
Enzkreis	797	4	693	104	106	100	145	1 484	8	1 273	211
Freudenstadt	686	6	626	60	90	86	130	1 498	12	1 387	111
Region Nordschwarzwald	3 419	6	3 102	317	93	88	134	5 746	10	5 147	599
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>15 754</b>	<b>6</b>	<b>14 825</b>	<b>929</b>	<b>92</b>	<b>90</b>	<b>125</b>	<b>30 625</b>	<b>11</b>	<b>28 991</b>	<b>1 635</b>

Noch: **9. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach Wohngeldanspruch und gezahlten Wohngeldbeträgen**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Wohngeldempfänger <sup>1)</sup>				Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch je Empfänger			Gezahlte Wohngeldbeträge <sup>2)</sup>				
	Insgesamt		davon mit		Ins- gesamt	davon mit		Insgesamt		davon mit		
			Miet- zuschuss	Lasten- zuschuss		Miet- zuschuss	Lasten- zuschuss					
	Anzahl	je 1 000 Ein- wohner <sup>3)</sup>	Anzahl		EUR			1 000 EUR	je Ein- wohner <sup>3)</sup>	1 000 EUR		
<b>Stadtkreis</b>												
Freiburg im Breisgau	2 595	12	2 502	93	112	109	183	4 159	19	3 922	237	
<b>Landkreise</b>												
Breisgau-Hochschwarzwald	1 151	5	1 045	106	100	97	126	2 302	9	2 062	240	
Emmendingen	1 021	7	927	94	103	101	116	1 764	11	1 603	161	
Ortenaukreis	2 935	7	2 665	270	87	85	109	4 779	11	4 378	400	
Region Südlicher Oberrhein	7 702	7	7 139	563	99	97	126	13 005	13	11 966	1 039	
<b>Landkreise</b>												
Rottweil	534	4	474	60	84	75	155	1 364	10	1 225	140	
Schwarzwald-Baar-Kreis	727	3	666	61	83	80	115	1 156	5	1 062	95	
Tuttlingen	564	4	463	101	93	84	137	1 071	8	854	217	
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 825	4	1 603	222	86	80	136	3 592	7	3 140	452	
<b>Landkreise</b>												
Konstanz	1 484	5	1 385	99	94	91	124	2 296	8	2 107	189	
Lörrach	998	5	943	55	88	87	95	2 488	11	2 389	100	
Waldshut	726	4	681	45	80	78	109	1 014	6	946	68	
Region Hochrhein-Bodensee	3 208	5	3 009	199	89	87	113	5 798	9	5 442	356	
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>12 735</b>	<b>6</b>	<b>11 751</b>	<b>984</b>	<b>95</b>	<b>92</b>	<b>125</b>	<b>22 395</b>	<b>10</b>	<b>20 549</b>	<b>1 846</b>	
<b>Landkreise</b>												
Reutlingen	1 373	5	1 251	122	86	84	114	3 344	12	3 162	182	
Tübingen	1 267	6	1 166	101	114	111	151	2 552	12	2 365	187	
Zollernalbkreis	869	5	744	125	91	83	137	1 313	7	1 072	241	
Region Neckar-Alb	3 509	5	3 161	348	97	94	133	7 209	10	6 598	610	
<b>Stadtkreis</b>												
Ulm	856	7	831	25	85	84	113	1 190	10	1 148	42	
<b>Landkreise</b>												
Alb-Donau-Kreis	500	3	421	79	90	90	94	778	4	673	106	
Biberach	998	5	890	108	86	82	118	2 338	12	2 138	200	
Region Donau-Iller <sup>4)</sup>	2 354	5	2 142	212	86	84	108	4 306	9	3 958	348	
<b>Landkreise</b>												
Bodenseekreis	1 144	6	1 074	70	90	88	121	3 038	15	2 919	118	
Ravensburg	1 870	7	1 712	158	95	92	124	4 177	15	3 890	288	
Sigmaringen	633	5	551	82	84	80	114	1 190	9	1 060	130	
Region Bodensee-Oberschwaben	3 647	6	3 337	310	92	89	121	8 405	14	7 869	536	
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>9 510</b>	<b>5</b>	<b>8 640</b>	<b>870</b>	<b>93</b>	<b>90</b>	<b>123</b>	<b>19 919</b>	<b>11</b>	<b>18 426</b>	<b>1 494</b>	
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>57 270</b>	<b>5</b>	<b>52 787</b>	<b>4 483</b>	<b>95</b>	<b>93</b>	<b>124</b>	<b>109 805</b>	<b>10</b>	<b>101 846</b>	<b>7 960</b>	

1) Am 31. Dezember 2006 einschließlich rückwirkender Bewilligungen aus Folgequartal 1/2007. – 2) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen im Kalenderjahr 2006. – 3) Einwohner am 30. Juni 2006. – 4) Soweit Land Baden-Württemberg.

**10. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach sozialer Stellung**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger insgesamt	Davon								
		Erwerbstätige				Arbeitslose	Nichterwerbspersonen			
		Selbstständige	Beamte/innen	Angestellte	Arbeiter/innen		Rentner/innen	Pensionäre	Studenten/innen	Sonstige
						Anzahl				
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 198	95	3	346	771	209	1 394	2	223	155
Landkreise										
Böblingen	1 395	25	2	190	433	98	528	1	21	97
Esslingen	2 058	36	6	298	548	132	854	–	58	126
Göppingen	1 254	35	3	105	326	85	599	2	23	76
Ludwigsburg	2 101	53	7	308	594	141	836	–	43	119
Rems-Murr-Kreis	1 591	24	6	139	488	99	709	–	23	103
Region Stuttgart	11 597	268	27	1 386	3 160	764	4 920	5	391	676
Stadtkreis Heilbronn	908	10	1	54	287	66	409	–	26	55
Landkreise										
Heilbronn	1 638	35	3	170	501	100	730	–	17	82
Hohenlohekreis	668	10	2	50	164	43	354	–	8	37
Schwäbisch Hall	1 315	26	2	99	394	65	590	–	37	102
Main-Tauber-Kreis	821	14	–	54	251	34	401	2	4	61
Region Heilbronn-Franken	5 350	95	8	427	1 597	308	2 484	2	92	337
Landkreise										
Heidenheim	591	9	–	47	159	40	275	–	10	51
Ostalbkreis	1 733	35	2	143	481	115	827	–	39	91
Region Ostwürttemberg	2 324	44	2	190	640	155	1 102	–	49	142
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>19 271</b>	<b>407</b>	<b>37</b>	<b>2 003</b>	<b>5 397</b>	<b>1 227</b>	<b>8 506</b>	<b>7</b>	<b>532</b>	<b>1 155</b>
Stadtkreise										
Baden-Baden	360	14	1	39	65	20	209	–	2	10
Karlsruhe	1 779	61	9	216	284	141	826	2	129	111
Landkreise										
Karlsruhe	1 610	36	7	189	431	119	709	1	28	90
Rastatt	1 067	23	1	84	227	55	632	1	4	40
Region Mittlerer Oberrhein	4 816	134	18	528	1 007	335	2 376	4	163	251
Stadtkreise										
Heidelberg	1 421	46	4	182	189	77	539	–	320	64
Mannheim	2 976	73	3	251	786	258	1 208	2	207	188
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	863	10	–	45	200	41	495	1	4	67
Rhein-Neckar-Kreis	2 259	20	7	281	493	128	1 133	3	61	133
Region Rhein-Neckar <sup>1)</sup>	7 519	149	14	759	1 668	504	3 375	6	592	452
Stadtkreis Pforzheim	1 114	20	1	84	300	69	542	–	23	75
Landkreise										
Calw	822	12	2	105	208	63	388	3	10	31
Enzkreis	797	13	2	114	222	47	330	–	9	60
Freudenstadt	686	4	1	81	160	41	333	–	8	58
Region Nordschwarzwald	3 419	49	6	384	890	220	1 593	3	50	224
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>15 754</b>	<b>332</b>	<b>38</b>	<b>1 671</b>	<b>3 565</b>	<b>1 059</b>	<b>7 344</b>	<b>13</b>	<b>805</b>	<b>927</b>

Noch: **10. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach sozialer Stellung**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger insgesamt	Davon								
		Erwerbstätige				Arbeitslose	Nichterwerbspersonen			
		Selbstständige	Beamte/innen	Ange-stellte	Arbeiter/innen		Rentner/innen	Pen-sio-näre	Studen-ten/innen	Son-stige
Anzahl										
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	2 595	195	13	614	314	144	834	1	322	158
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	1 151	37	4	201	234	81	494	–	27	73
Emmendingen	1 021	19	4	146	272	44	448	–	22	66
Ortenaukreis	2 935	46	3	276	853	174	1 371	–	54	158
Region Südlicher Oberrhein	7 702	297	24	1 237	1 673	443	3 147	1	425	455
Landkreise										
Rottweil	534	10	1	34	124	22	301	–	2	40
Schwarzwald-Baar-Kreis	727	8	–	66	170	38	405	–	10	30
Tuttlingen	564	7	–	35	183	44	267	2	3	23
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 825	25	1	135	477	104	973	2	15	93
Landkreise										
Konstanz	1 484	37	2	234	288	92	716	2	42	71
Lörrach	998	12	2	84	270	50	468	1	13	98
Waldshut	726	13	2	93	156	41	374	1	2	44
Region Hochrhein-Bodensee	3 208	62	6	411	714	183	1 558	4	57	213
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>12 735</b>	<b>384</b>	<b>31</b>	<b>1 783</b>	<b>2 864</b>	<b>730</b>	<b>5 678</b>	<b>7</b>	<b>497</b>	<b>761</b>
Landkreise										
Reutlingen	1 373	30	7	109	307	76	707	–	27	110
Tübingen	1 267	54	12	168	253	72	350	1	282	75
Zollernalbkreis	869	10	1	61	236	57	447	–	10	47
Region Neckar-Alb	3 509	94	20	338	796	205	1 504	1	319	232
Stadtkreis										
Ulm	856	6	–	87	159	72	457	–	37	38
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	500	10	1	63	163	25	209	–	9	20
Biberach	998	17	–	78	306	58	436	–	12	91
Region Donau-Iller <sup>1)</sup>	2 354	33	1	228	628	155	1 102	–	58	149
Landkreise										
Bodenseekreis	1 144	36	1	157	232	98	520	7	15	78
Ravensburg	1 870	44	1	211	432	92	915	1	72	102
Sigmaringen	633	18	2	21	201	40	300	–	3	48
Region Bodensee-Oberschwaben	3 647	98	4	389	865	230	1 735	8	90	228
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>9 510</b>	<b>225</b>	<b>25</b>	<b>955</b>	<b>2 289</b>	<b>590</b>	<b>4 341</b>	<b>9</b>	<b>467</b>	<b>609</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>57 270</b>	<b>1 348</b>	<b>131</b>	<b>6 412</b>	<b>14 115</b>	<b>3 606</b>	<b>25 869</b>	<b>36</b>	<b>2 301</b>	<b>3 452</b>

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

**11. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach Wohngeldanspruch und anderen Bemessungskriterien**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger insgesamt	Durchschnittliche monatliche Wohnkostenbelastung der Empfänger von Wohngeld		Durchschnittliche(r)/(s) monatliche(r)/(s)				Durchschnittliche Quadratmeter-miete/-belastung	Durchschnittliche Wohnfläche
		vor	nach	Bruttoeinnahmen <sup>1)</sup>	Abzugsbeträge <sup>2)</sup>	Gesamteinkommen <sup>3)</sup>	Wohngeldanspruch		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 198	416	313	1 120	251	865	103	7,63	54
Landkreise									
Böblingen	1 395	458	350	1 231	286	939	109	7,15	64
Esslingen	2 058	427	324	1 177	267	900	103	7,01	61
Göppingen	1 254	379	284	1 059	225	824	94	5,85	65
Ludwigsburg	2 101	433	329	1 226	285	932	105	6,75	64
Rems-Murr-Kreis	1 591	413	314	1 183	274	905	99	6,60	63
Region Stuttgart	11 597	422	319	1 165	265	893	103	6,97	61
Stadtkreis Heilbronn	908	381	288	1 085	242	840	94	6,28	61
Landkreise									
Heilbronn	1 638	413	312	1 194	271	919	101	5,66	73
Hohenlohekreis	668	361	271	1 085	242	833	90	5,83	62
Schwäbisch Hall	1 315	373	279	1 065	234	825	95	5,35	70
Main-Tauber-Kreis	821	353	266	1 084	242	838	87	4,95	71
Region Heilbronn-Franken	5 350	382	288	1 113	249	859	95	5,60	69
Landkreise									
Heidenheim	591	401	308	1 201	273	924	93	5,57	72
Ostalbkreis	1 733	386	291	1 093	242	844	94	5,78	67
Region Ostwürttemberg	2 324	390	295	1 120	250	864	94	5,73	68
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>19 271</b>	<b>407</b>	<b>308</b>	<b>1 145</b>	<b>259</b>	<b>880</b>	<b>99</b>	<b>6,38</b>	<b>64</b>
Stadtkreise									
Baden-Baden	360	370	281	951	199	738	89	6,61	56
Karlsruhe	1 779	361	278	983	205	773	83	6,36	57
Landkreise									
Karlsruhe	1 610	399	304	1 118	252	859	95	5,91	68
Rastatt	1 067	366	282	1 024	211	808	85	6,01	61
Region Mittlerer Oberrhein	4 816	375	288	1 035	222	807	88	6,15	61
Stadtkreise									
Heidelberg	1 421	372	260	878	179	695	111	7,24	51
Mannheim	2 976	394	297	1 070	234	831	97	6,71	59
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	863	320	244	999	214	781	76	5,66	56
Rhein-Neckar-Kreis	2 259	393	302	1 077	236	835	90	6,45	61
Region Rhein-Neckar <sup>4)</sup>	7 519	381	285	1 028	222	801	95	6,61	58
Stadtkreis Pforzheim	1 114	375	288	1 107	242	854	87	6,23	60
Landkreise									
Calw	822	394	303	1 115	245	864	90	5,89	67
Enzkreis	797	414	308	1 117	247	863	106	5,86	71
Freudenstadt	686	370	280	1 071	235	831	90	5,52	67
Region Nordschwarzwald	3 419	388	295	1 104	242	854	93	5,92	66
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>15 754</b>	<b>381</b>	<b>288</b>	<b>1 046</b>	<b>226</b>	<b>814</b>	<b>92</b>	<b>6,29</b>	<b>60</b>

Noch: 11. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach Wohngeldanspruch und anderen Bemessungskriterien

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger insgesamt	Durchschnittliche monatliche Wohnkostenbelastung der Empfänger von Wohngeld		Durchschnittliche(r)/(s) monatliche(r)/(s)				Durchschnittliche Quadratmeter-miete/-belastung	Durchschnittliche Wohnfläche
		vor	nach	Bruttoeinnahmen <sup>1)</sup>	Abzugsbeträge <sup>2)</sup>	Gesamteinkommen <sup>3)</sup>	Wohngeldanspruch		
<b>Stadtkreis</b>									
Freiburg im Breisgau	2 595	413	301	1 028	230	791	112	7,19	57
<b>Landkreise</b>									
Breisgau-Hochschwarzwald	1 151	425	326	1 167	259	901	100	6,33	67
Emmendingen	1 021	419	316	1 153	267	873	103	6,24	67
Ortenaukreis	2 935	377	290	1 107	245	856	87	5,56	68
Region Südlicher Oberrhein	7 702	401	303	1 095	245	843	99	6,31	64
<b>Landkreise</b>									
Rottweil	534	360	277	1 096	241	850	84	5,24	69
Schwarzwald-Baar-Kreis	727	370	287	1 097	240	853	83	5,51	67
Tuttlingen	564	401	307	1 228	289	933	93	5,53	73
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 825	377	290	1 137	255	877	86	5,44	69
<b>Landkreise</b>									
Konstanz	1 484	402	308	1 096	243	845	94	6,20	65
Lörrach	998	392	305	1 152	260	886	88	6,62	59
Waldshut	726	359	279	1 060	230	825	80	5,71	63
Region Hochrhein-Bodensee	3 208	389	301	1 105	245	853	89	6,22	63
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>12 735</b>	<b>395</b>	<b>300</b>	<b>1 104</b>	<b>247</b>	<b>850</b>	<b>95</b>	<b>6,13</b>	<b>64</b>
<b>Landkreise</b>									
Reutlingen	1 373	365	279	1 061	232	821	86	6,26	58
Tübingen	1 267	406	292	1 016	218	792	114	6,92	59
Zollernalbkreis	869	388	296	1 116	246	852	91	5,53	70
Region Neckar-Alb	3 509	385	288	1 058	230	818	97	6,32	61
<b>Stadtkreis</b>									
Ulm	856	338	254	1 022	225	794	85	6,37	53
<b>Landkreise</b>									
Alb-Donau-Kreis	500	408	317	1 233	285	942	90	5,10	80
Biberach	998	366	280	1 140	259	876	86	5,35	69
Region Donau-Iller <sup>4)</sup>	2 354	365	278	1 117	252	860	86	5,67	66
<b>Landkreise</b>									
Bodenseekreis	1 144	392	302	1 069	228	829	90	6,54	60
Ravensburg	1 870	379	284	1 075	237	810	95	6,20	61
Sigmaringen	633	355	271	1 101	243	853	84	5,18	69
Region Bodensee-Oberschwaben	3 647	379	287	1 078	235	823	92	6,13	62
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>9 510</b>	<b>378</b>	<b>285</b>	<b>1 080</b>	<b>238</b>	<b>831</b>	<b>93</b>	<b>6,04</b>	<b>63</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>57 270</b>	<b>392</b>	<b>297</b>	<b>1 098</b>	<b>244</b>	<b>847</b>	<b>95</b>	<b>6,24</b>	<b>63</b>

1) Zwölfter Teil der Summe der Jahreseinkommen aller Haushaltsmitglieder gem. § 10 Abs. 1 und 2 und § 11 WoGG abzüglich Werbungskosten des Antragstellers und aller sonstigen Familienmitglieder gem. § 10 Abs. 3 WoGG. – 2) Bei der Einkommensermittlung nach den §§ 12 und 13 WoGG zu berücksichtigende Abzüge. – 3) Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommens aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder. – 4) Soweit Land Baden-Württemberg.

**12. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach Höhe des monatlichen Wohngeldes sowie durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger insgesamt	Davon mit monatlichem Wohngeld von ... bis unter ... EUR										Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch	
		unter	25	50	75	100	125	150	200	250	300		oder
		25	50	75	100	125	150	200	250	300	mehr		EUR
Anzahl											EUR		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 198	298	539	554	484	355	281	356	191	63	77	103	
Landkreise													
Böblingen	1 395	103	243	211	206	179	130	139	104	44	36	109	
Esslingen	2 058	186	368	349	282	242	173	236	131	52	39	103	
Göppingen	1 254	127	253	262	159	128	93	127	53	31	21	94	
Ludwigsburg	2 101	175	353	392	307	219	178	221	143	65	48	105	
Rems-Murr-Kreis	1 591	155	283	314	225	179	133	140	81	44	37	99	
Region Stuttgart	11 597	1 044	2 039	2 082	1 663	1 302	988	1 219	703	299	258	103	
Stadtkreis Heilbronn	908	97	166	189	129	87	87	84	37	18	14	94	
Landkreise													
Heilbronn	1 638	126	294	316	265	186	132	161	73	49	36	101	
Hohenlohekreis	668	76	138	121	97	78	54	60	30	5	9	90	
Schwäbisch Hall	1 315	128	242	285	191	142	116	103	57	24	27	95	
Main-Tauber-Kreis	821	82	186	180	105	91	54	74	25	13	11	87	
Region Heilbronn-Franken	5 350	509	1 026	1 091	787	584	443	482	222	109	97	95	
Landkreise													
Heidenheim	591	77	117	104	69	64	54	55	34	11	6	93	
Ostalbkreis	1 733	177	335	336	268	182	126	175	72	34	28	94	
Region Ostwürttemberg	2 324	254	452	440	337	246	180	230	106	45	34	94	
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>19 271</b>	<b>1 807</b>	<b>3 517</b>	<b>3 613</b>	<b>2 787</b>	<b>2 132</b>	<b>1 611</b>	<b>1 931</b>	<b>1 031</b>	<b>453</b>	<b>389</b>	<b>99</b>	
Stadtkreise													
Baden-Baden	360	37	71	78	60	27	35	28	13	6	5	89	
Karlsruhe	1 779	208	440	374	246	144	125	134	59	29	20	83	
Landkreise													
Karlsruhe	1 610	159	334	290	225	155	131	169	97	31	19	95	
Rastatt	1 067	106	257	221	153	97	98	74	35	14	12	85	
Region Mittlerer Oberrhein	4 816	510	1 102	963	684	423	389	405	204	80	56	88	
Stadtkreise													
Heidelberg	1 421	103	224	221	220	148	147	159	122	35	42	111	
Mannheim	2 976	299	581	549	431	311	226	275	176	76	52	97	
Landkreise													
Neckar-Odenwald-Kreis	863	95	238	202	130	61	45	57	23	6	6	76	
Rhein-Neckar-Kreis	2 259	234	451	471	352	253	147	194	87	45	25	90	
Region Rhein-Neckar <sup>1)</sup>	7 519	731	1 494	1 443	1 133	773	565	685	408	162	125	95	
Stadtkreis Pforzheim	1 114	131	253	235	154	98	70	95	39	24	15	87	
Landkreise													
Calw	822	84	169	185	98	83	65	82	36	13	7	90	
Enzkreis	797	68	150	122	121	93	63	91	45	19	25	106	
Freudenstadt	686	73	136	150	104	64	48	68	22	12	9	90	
Region Nordschwarzwald	3 419	356	708	692	477	338	246	336	142	68	56	93	
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>15 754</b>	<b>1 597</b>	<b>3 304</b>	<b>3 098</b>	<b>2 294</b>	<b>1 534</b>	<b>1 200</b>	<b>1 426</b>	<b>754</b>	<b>310</b>	<b>237</b>	<b>92</b>	



Noch: 12. Empfänger von Allgemeinem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach Höhe des monatlichen Wohngeldes sowie durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger insgesamt	Davon mit monatlichem Wohngeld von ... bis unter ... EUR										Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch	
		unter	25	50	75	100	125	150	200	250	300		oder mehr
		25	50	75	100	125	150	200	250	300			
Anzahl											EUR		
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	2 595	206	435	426	369	285	215	299	172	79	109	112	
Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	1 151	92	193	240	181	129	96	106	65	27	22	100	
Emmendingen	1 021	77	203	163	149	113	97	103	69	31	16	103	
Ortenaukreis	2 935	341	630	582	443	298	210	240	115	44	32	87	
Region Südlicher Oberrhein	7 702	716	1 461	1 411	1 142	825	618	748	421	181	179	99	
Landkreise Rottweil	534	66	131	116	74	41	34	36	20	5	11	84	
Schwarzwald-Baar-Kreis	727	77	188	145	91	67	60	63	25	5	6	83	
Tuttlingen	564	59	135	97	89	50	41	49	16	10	18	93	
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 825	202	454	358	254	158	135	148	61	20	35	86	
Landkreise Konstanz	1 484	135	322	284	231	147	108	138	65	31	23	94	
Lörrach	998	102	205	224	151	107	66	84	33	10	16	88	
Waldshut	726	86	191	151	102	62	53	41	22	8	10	80	
Region Hochrhein-Bodensee	3 208	323	718	659	484	316	227	263	120	49	49	89	
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>12 735</b>	<b>1 241</b>	<b>2 633</b>	<b>2 428</b>	<b>1 880</b>	<b>1 299</b>	<b>980</b>	<b>1 159</b>	<b>602</b>	<b>250</b>	<b>263</b>	<b>95</b>	
Landkreise Reutlingen	1 373	159	307	285	185	136	105	105	48	31	12	86	
Tübingen	1 267	82	190	207	177	153	133	145	97	48	35	114	
Zollernalbkreis	869	78	186	172	130	92	85	68	37	10	11	91	
Region Neckar-Alb	3 509	319	683	664	492	381	323	318	182	89	58	97	
Stadtkreis Ulm	856	103	190	179	121	81	63	72	28	11	8	85	
Landkreise Alb-Donau-Kreis	500	56	109	84	74	53	42	44	23	9	6	90	
Biberach	998	98	225	207	143	107	84	84	26	13	11	86	
Region Donau-Iller <sup>1)</sup>	2 354	257	524	470	338	241	189	200	77	33	25	86	
Landkreise Bodenseekreis	1 144	110	220	253	170	128	82	101	47	17	16	90	
Ravensburg	1 870	177	363	360	268	217	153	189	77	45	21	95	
Sigmaringen	633	69	142	135	93	66	50	45	19	6	8	84	
Region Bodensee-Oberschwaben	3 647	356	725	748	531	411	285	335	143	68	45	92	
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>9 510</b>	<b>932</b>	<b>1 932</b>	<b>1 882</b>	<b>1 361</b>	<b>1 033</b>	<b>797</b>	<b>853</b>	<b>402</b>	<b>190</b>	<b>128</b>	<b>93</b>	
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>57 270</b>	<b>5 577</b>	<b>11 386</b>	<b>11 021</b>	<b>8 322</b>	<b>5 998</b>	<b>4 588</b>	<b>5 369</b>	<b>2 789</b>	<b>1 203</b>	<b>1 017</b>	<b>95</b>	

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

**13. Empfänger von Miet- und Lastenzuschuss in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Mietzuschuss					
	Empfänger insgesamt	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete	Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete	Die tatsächliche überschreitet die berücksichtigungsfähige Miete um ...
	Anzahl		%	EUR		%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 116	1 599	51,3	412	360	12,6
Landkreise						
Böblingen	1 262	665	52,7	435	380	12,6
Esslingen	1 904	991	52,0	414	365	11,8
Göppingen	1 121	648	57,8	360	312	13,3
Ludwigsburg	1 916	1 072	55,9	416	365	12,3
Rems-Murr-Kreis	1 473	757	51,4	399	351	12,0
Region Stuttgart	10 792	5 732	53,1	409	358	12,4
Stadtkreis Heilbronn	847	500	59,0	374	318	15,0
Landkreise						
Heilbronn	1 427	844	59,1	390	342	12,3
Hohenlohekreis	605	289	47,8	343	311	9,3
Schwäbisch Hall	1 128	593	52,6	338	300	11,2
Main-Tauber-Kreis	713	365	51,2	327	293	10,4
Region Heilbronn-Franken	4 720	2 591	54,9	359	316	11,9
Landkreise						
Heidenheim	517	268	51,8	375	338	9,9
Ostalbkreis	1 542	912	59,1	359	309	13,9
Region Ostwürttemberg	2 059	1 180	57,3	363	316	12,9
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>17 571</b>	<b>9 503</b>	<b>54,1</b>	<b>390</b>	<b>342</b>	<b>12,3</b>
Stadtkreise						
Baden-Baden	336	175	52,1	360	298	17,2
Karlsruhe	1 728	1 091	63,1	357	296	17,1
Landkreise						
Karlsruhe	1 463	857	58,6	380	325	14,5
Rastatt	1 003	576	57,4	355	307	13,5
Region Mittlerer Oberrhein	4 530	2 699	59,6	364	308	15,4
Stadtkreise						
Heidelberg	1 387	673	48,5	366	322	12,0
Mannheim	2 896	1 798	62,1	389	334	14,1
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	785	288	36,7	303	278	8,3
Rhein-Neckar-Kreis	2 125	1 175	55,3	383	332	13,3
Region Rhein-Neckar <sup>1)</sup>	7 193	3 934	54,7	373	325	13,0
Stadtkreis Pforzheim	1 046	651	62,2	364	317	12,9
Landkreise						
Calw	737	420	57,0	367	317	13,6
Enzkreis	693	408	58,9	379	325	14,2
Freudenstadt	626	349	55,8	353	312	11,6
Region Nordschwarzwald	3 102	1 828	58,9	366	318	13,1
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>14 825</b>	<b>8 461</b>	<b>57,1</b>	<b>369</b>	<b>318</b>	<b>13,8</b>

**mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten**

Lastenzuschuss							Kreis Region Regierungsbezirk Land
Empfänger insgesamt	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete	Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete	Die tatsächliche überschreitet die berücksichtigungsfähige Miete um ...		
Anzahl	%		EUR		%		
82	49	59,8	574	453	21,1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	
133	93	69,9	675	469	30,5	Landkreise Böblingen	
154	86	55,8	589	453	23,1	Esslingen	
133	88	66,2	538	371	31,0	Göppingen	
185	122	65,9	615	452	26,5	Ludwigsburg	
118	69	58,5	582	449	22,9	Rems-Murr-Kreis	
805	507	63,0	598	441	26,2	Region Stuttgart	
61	28	45,9	493	396	19,7	Stadtkreis Heilbronn	
211	134	63,5	569	421	26,0	Landkreise Heilbronn	
63	34	54,0	535	407	23,9	Hohenlohekreis	
187	144	77,0	589	401	31,9	Schwäbisch Hall	
108	68	63,0	526	383	27,2	Main-Tauber-Kreis	
630	408	64,8	557	405	27,3	Region Heilbronn-Franken	
74	53	71,6	586	409	30,2	Landkreise Heidenheim	
191	147	77,0	601	414	31,1	Ostalbkreis	
265	200	75,5	597	413	30,9	Region Ostwürttemberg	
<b>1 700</b>	<b>1 115</b>	<b>65,6</b>	<b>583</b>	<b>423</b>	<b>27,4</b>	<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	
24	15	62,5	506	322	36,4	Stadtkreise Baden-Baden	
51	28	54,9	487	365	25,1	Karlsruhe	
147	98	66,7	589	434	26,3	Landkreise Karlsruhe	
64	43	67,2	546	388	28,9	Rastatt	
286	184	64,3	554	402	27,5	Region Mittlerer Oberrhein	
34	21	61,8	592	490	17,2	Stadtkreise Heidelberg	
80	54	67,5	585	413	29,4	Mannheim	
78	45	57,7	487	367	24,6	Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis	
134	71	53,0	541	416	23,1	Rhein-Neckar-Kreis	
326	191	58,6	544	411	24,4	Region Rhein-Neckar <sup>1)</sup>	
68	48	70,6	549	412	25,0	Stadtkreis Pforzheim	
85	59	69,4	627	445	29,0	Landkreise Calw	
104	73	70,2	646	459	28,9	Enzkreis	
60	37	61,7	548	401	26,8	Freudenstadt	
317	217	68,5	602	434	27,8	Region Nordschwarzwald	
<b>929</b>	<b>592</b>	<b>63,7</b>	<b>567</b>	<b>416</b>	<b>26,6</b>	<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	

Noch: 13. Empfänger von Miet- und Lastenzuschuss in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Mietzuschuss					
	Empfänger insgesamt	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete	Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete	Die tatsächliche überschreitet die berücksichtigungsfähige Miete um ...
	Anzahl		%	EUR		%
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	2 502	1 356	54,2	406	353	13,1
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	1 045	639	61,1	405	346	14,6
Emmendingen	927	523	56,4	398	345	13,3
Ortenaukreis	2 665	1 476	55,4	359	311	13,4
Region Südlicher Oberrhein	7 139	3 994	55,9	387	335	13,4
Landkreise						
Rottweil	474	250	52,7	334	295	11,7
Schwarzwald-Baar-Kreis	666	382	57,4	349	303	13,2
Tuttlingen	463	271	58,5	357	310	13,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 603	903	56,3	347	303	12,7
Landkreise						
Konstanz	1 385	831	60,0	391	335	14,3
Lörrach	943	519	55,0	384	335	12,8
Waldshut	681	379	55,7	341	299	12,3
Region Hochrhein-Bodensee	3 009	1 729	57,5	377	327	13,4
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>11 751</b>	<b>6 626</b>	<b>56,4</b>	<b>379</b>	<b>329</b>	<b>13,3</b>
Landkreise						
Reutlingen	1 251	610	48,8	351	308	12,3
Tübingen	1 166	557	47,8	385	339	11,9
Zollernalbkreis	744	443	59,5	345	298	13,6
Region Neckar-Alb	3 161	1 610	50,9	362	317	12,4
Stadtkreis						
Ulm	831	375	45,1	334	298	10,8
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	421	259	61,5	381	328	13,9
Biberach	890	449	50,4	342	306	10,5
Region Donau-Iller <sup>1)</sup>	2 142	1 083	50,6	347	307	11,4
Landkreise						
Bodenseekreis	1 074	644	60,0	382	322	15,7
Ravensburg	1 712	880	51,4	361	315	12,7
Sigmaringen	551	288	52,3	339	301	11,2
Region Bodensee-Oberschwaben	3 337	1 812	54,3	364	315	13,5
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>8 640</b>	<b>4 505</b>	<b>52,1</b>	<b>359</b>	<b>314</b>	<b>12,6</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>52 787</b>	<b>29 095</b>	<b>55,1</b>	<b>377</b>	<b>328</b>	<b>13,0</b>

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

**mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten**

Lastenzuschuss							Kreis Region Regierungsbezirk Land
Empfänger insgesamt	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete	Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete	Die tatsächliche überschreitet die berücksichtigungsfähige Miete um ...		
Anzahl	%		EUR		%		
93	62	66,7	613	482	21,4	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	
106	64	60,4	627	487	22,3	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	
94	63	67,0	621	446	28,2	Emmendingen	
270	176	65,2	562	406	27,8	Ortenaukreis	
563	365	64,8	593	440	25,7	Region Südlicher Oberrhein	
60	32	53,3	571	433	24,2	Landkreise Rottweil	
61	42	68,9	602	456	24,3	Schwarzwald-Baar-Kreis	
101	69	68,3	603	455	24,5	Tuttlingen	
222	143	64,4	594	449	24,4	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	
99	66	66,7	552	411	25,5	Landkreise Konstanz	
55	33	60,0	529	428	19,1	Lörrach	
45	32	71,1	634	431	32,0	Waldshut	
199	131	65,8	564	420	25,5	Region Hochrhein-Bodensee	
<b>984</b>	<b>639</b>	<b>64,9</b>	<b>587</b>	<b>438</b>	<b>25,3</b>	<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	
122	79	64,8	518	385	25,7	Landkreise Reutlingen	
101	62	61,4	648	480	25,9	Tübingen	
125	94	75,2	642	437	31,9	Zollernalbkreis	
348	235	67,5	600	431	28,2	Region Neckar-Alb	
25	13	52,0	493	380	22,9	Stadtkreis Ulm	
79	53	67,1	552	383	30,6	Landkreise Alb-Donau-Kreis	
108	72	66,7	567	406	28,4	Biberach	
212	138	65,1	553	394	28,6	Region Donau-Iller <sup>1)</sup>	
70	45	64,3	555	408	26,5	Landkreise Bodenseekreis	
158	106	67,1	572	420	26,6	Ravensburg	
82	41	50,0	460	348	24,3	Sigmaringen	
310	192	61,9	539	398	26,1	Region Bodensee-Oberschwaben	
<b>870</b>	<b>565</b>	<b>64,9</b>	<b>567</b>	<b>410</b>	<b>27,6</b>	<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	
<b>4 483</b>	<b>2 911</b>	<b>64,9</b>	<b>577</b>	<b>423</b>	<b>26,8</b>	<b>Baden-Württemberg</b>	

**14. Hauptmieter\*) in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach durchschnittlicher monatlicher Quadratmetermiete, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung**

Kreis Regierungsbezirk Land	Hauptmieter mit Bezug von Wohngeld		Davon in Wohnraum, der ... bezugsfertig geworden ist						
	ins- gesamt	davon in Wohnungen mit		bis 31.12.1965		1.1.1966 - 31.12.1991		1.1.1992 und später	
				mit		mit		mit	
		Sammel- heizung Bad/ Dusche	son- stiger Aus- stattung	Sammel- heizung Bad/ Dusche	son- stiger Aus- stattung	Sammel- heizung Bad/ Dusche	son- stiger Aus- stattung	Sammel- heizung Bad/ Dusche	son- stiger Aus- stattung
Durchschnittliche monatliche Miete je m <sup>2</sup> Wohnfläche in EUR									
<b>Region Stuttgart</b>									
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	7,15	7,19	6,82	7,33	6,77	6,83	7,63	7,54	19,78
Landkreise									
Böblingen	6,76	6,77	5,98	6,35	5,35	6,69	7,60	7,25	7,79
Esslingen	6,61	6,64	5,79	6,20	5,34	6,53	6,29	7,47	7,76
Göppingen	5,62	5,70	4,71	5,48	4,70	5,49	5,19	6,35	2,75
Ludwigsburg	6,51	6,54	5,68	6,13	5,43	6,49	6,97	7,25	7,02
Rems-Murr-Kreis	6,25	6,32	5,41	5,78	5,19	6,16	5,35	7,20	6,33
<b>Region Heilbronn-Franken</b>									
Stadtkreis Heilbronn	6,06	6,07	5,95	5,91	5,83	5,98	6,22	6,98	5,99
Landkreise									
Heilbronn	5,57	5,61	4,17	5,04	4,06	5,38	5,71	6,09	–
Hohenlohekreis	5,49	5,54	4,34	5,05	4,05	5,20	4,41	5,88	6,54
Schwäbisch Hall	4,99	5,02	3,69	4,68	3,67	4,91	3,72	5,39	4,35
Main-Tauber-Kreis	4,80	4,84	3,41	4,57	3,41	4,66	–	5,37	–
<b>Region Ostwürttemberg</b>									
Landkreise									
Heidenheim	5,49	5,49	5,47	5,23	5,44	5,31	–	5,90	6,02
Ostalbkreis	5,48	5,53	4,52	5,37	4,47	5,32	5,17	5,95	–
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>6,12</b>	<b>6,15</b>	<b>5,59</b>	<b>5,98</b>	<b>5,49</b>	<b>6,01</b>	<b>5,90</b>	<b>6,54</b>	<b>6,72</b>
<b>Region Mittlerer Oberrhein</b>									
Stadtkreise									
Baden-Baden	6,02	6,01	7,52	5,69	7,52	6,29	–	6,45	–
Karlsruhe	6,13	6,18	4,93	6,02	4,84	6,24	4,99	7,01	9,86
Landkreise									
Karlsruhe	5,76	5,79	4,56	5,47	4,49	5,67	4,87	6,16	–
Rastatt	5,59	5,62	4,04	5,41	3,99	5,42	3,40	6,40	5,73
<b>Region Rhein-Neckar<sup>1)</sup></b>									
Stadtkreise									
Heidelberg	7,01	7,05	5,95	6,84	5,87	6,94	5,54	7,83	11,46
Mannheim	6,57	6,63	5,81	6,39	5,76	6,75	7,19	7,34	14,25
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	5,03	5,06	3,72	4,77	3,83	4,81	2,27	5,43	–
Rhein-Neckar-Kreis	6,22	6,26	5,06	5,81	4,91	6,19	5,70	6,83	9,94
<b>Region Nordschwarzwald</b>									
Stadtkreis Pforzheim	5,96	6,00	5,12	5,87	5,21	5,89	4,10	6,64	–
Landkreise									
Calw	5,67	5,69	4,30	5,12	4,21	5,66	5,03	6,29	–
Enzkreis	5,72	5,75	4,62	5,32	4,07	5,59	6,38	6,39	4,70
Freudenstadt	5,31	5,37	3,57	5,02	3,61	5,29	2,34	5,74	5,05
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>6,08</b>	<b>6,12</b>	<b>5,20</b>	<b>5,95</b>	<b>5,15</b>	<b>6,04</b>	<b>5,36</b>	<b>6,55</b>	<b>8,03</b>

Noch: 14. Hauptmieter\*) in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2007 nach durchschnittlicher monatlicher Quadratmetermiete, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung

Kreis Regierungsbezirk Land	Hauptmieter mit Bezug von Wohngeld		Davon in Wohnraum, der ... bezugsfertig geworden ist							
	ins- gesamt	davon in Wohnungen mit		bis 31.12.1965		1.1.1966 - 31.12.1991		1.1.1992 und später		
				mit		mit		mit		
		Sammel- heizung Bad/ Dusche	son- stiger Aus- stattung	Sammel- heizung Bad/ Dusche	son- stiger Aus- stattung	Sammel- heizung Bad/ Dusche	son- stiger Aus- stattung	Sammel- heizung Bad/ Dusche	son- stiger Aus- stattung	
Durchschnittliche monatliche Miete je m <sup>2</sup> Wohnfläche in EUR										
<b>Region Südlicher Oberrhein</b>										
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	7,01	7,04	6,37	7,00	6,36	6,76	6,54	7,64	–	
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	6,15	6,16	5,14	5,68	4,83	6,09	4,30	6,58	7,29	
Emmendingen	5,93	5,96	4,73	5,55	4,58	5,95	4,46	6,43	5,97	
Ortenaukreis	5,25	5,28	4,27	4,98	4,08	5,16	5,50	5,93	7,08	
<b>Region Schwarzwald-Baar-Heuberg</b>										
Landkreise										
Rottweil	4,99	5,01	3,83	4,45	3,92	5,06	2,94	5,76	–	
Schwarzwald-Baar-Kreis	5,36	5,38	4,06	5,21	4,06	5,25	–	5,91	–	
Tuttlingen	5,45	5,47	4,56	5,23	4,51	5,23	5,12	6,09	–	
<b>Region Hochrhein-Bodensee</b>										
Landkreise										
Konstanz	6,13	6,14	5,21	5,94	5,10	6,19	5,67	6,34	–	
Lörrach	6,29	6,32	4,71	5,97	4,62	6,22	4,89	6,97	–	
Waldshut	5,40	5,41	4,49	5,06	3,59	5,27	6,53	5,99	–	
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>5,94</b>	<b>5,96</b>	<b>5,11</b>	<b>5,69</b>	<b>5,01</b>	<b>5,86</b>	<b>5,52</b>	<b>6,46</b>	<b>6,69</b>	
<b>Region Neckar-Alb</b>										
Landkreise										
Reutlingen	5,76	5,80	4,69	5,49	4,76	5,73	2,83	6,34	7,88	
Tübingen	6,82	6,87	5,70	6,91	5,34	6,66	6,19	7,08	–	
Zollernalbkreis	5,26	5,28	4,47	4,78	4,27	5,27	5,91	5,84	4,36	
<b>Region Donau-Iller<sup>1)</sup></b>										
Stadtkreis										
Ulm	5,79	5,86	5,02	5,61	4,95	5,72	6,90	7,11	5,61	
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	5,11	5,15	4,28	4,70	4,03	5,04	5,64	5,67	–	
Biberach	5,00	5,05	3,72	4,61	3,51	4,85	4,63	5,45	5,72	
<b>Region Bodensee-Oberschwaben</b>										
Landkreise										
Bodenseekreis	6,14	6,15	5,79	5,79	5,18	5,93	6,63	6,83	–	
Ravensburg	5,77	5,83	4,45	5,42	4,18	5,61	5,86	6,33	–	
Sigmaringen	4,94	4,95	3,89	4,55	3,07	4,66	5,85	5,45	–	
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>5,72</b>	<b>5,76</b>	<b>4,74</b>	<b>5,44</b>	<b>4,49</b>	<b>5,63</b>	<b>5,87</b>	<b>6,22</b>	<b>5,41</b>	
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>6,01</b>	<b>6,04</b>	<b>5,30</b>	<b>5,83</b>	<b>5,19</b>	<b>5,92</b>	<b>5,74</b>	<b>6,47</b>	<b>6,65</b>	

\*) Einschließlich mietähnliche Nutzungsverhältnisse. – 1) Soweit Land Baden-Württemberg.